Runder Tisch – Manifestieren unserer neuen Gesellschaft – Teil 1

Goldfish Bericht – Runder Tisch – Exopolitik – Teil 3 „Manifestieren unserer neuen Gesellschaft“

29. Juli 2016

[Gekürzte Fassung](#) in Übersetzung von Antares

Mit dem **Botschafter der Red Dragon Familie**, **Cobra**, **Alfred Lambremont-Webre** und **Capt. Max Steel**

LOUISA– Hallo an alle. Willkommen zum Goldfish-Bericht. Ich bin Louisa, eure Co-Gastgeberin. Wir haben heute einen ganz besonderen Goldfish-Bericht. Dies ist Teil drei unserer Exopolitics-Diskussion am Runden Tisch – heute mit dem Fokus auf unsere neue Gesellschaft. Indem wir darüber diskutieren, werden wir sie manifestieren. Ich möchte euren Fokus auf das Manifestieren richten, denn während wir diskutieren, während wir sprechen, manifestieren unsere gesprochenen Worte das, was wir heute sprechen. Ich bin sehr aufgeregt, unsere ganz besonderen Gäste begrüßen zu dürfen, die helfen, genau dies mit uns zu tun. Ich begrüße Cobra, vielen Dank, dass du hier bist und willkommen zurück zum Goldfish-Bericht.

COBRA– Vielen Dank für die Einladung. Ich freue mich auf diese spannende Diskussion.

LOUISA– Wir haben Alfred Lambremont-Webre, vielen Dank, dass du heute bei uns bist, Alfred.

Alfred– Vielen Dank, ich bin glücklich, hier zu sein.

LOUISA– Wir haben auch Kapitän Max Steel und seine Partnerin Nicole Steel, die auch auf Wolf-Spirit-Radio sind. Danke, dass ihr bei uns seid, Max und Nicole.

MAX– Danke. Es ist eine Freude, hier zu sein – mit diesen sehr wichtigen, hervorragenden Gästen, die sehr bedeutend für die Menschheit sind. Ich bin froh und geehrt, mit euch allen hier zu sein.

LOUISA– Und natürlich möchten wir unseren liebenswürdigen Gastgeber, den Botschafter der Red Dragon-Familie begrüßen, willkommen Botschafter.

RD Botschafter– Vielen Dank. Willkommen an alle Gäste.

LOUISA– Nur für das Protokoll – wir haben Simon Parkes einladen, sich heute ebenfalls mit uns zu verbinden, doch hat er leider Probleme mit den Internet-Verbindungen. Wir haben heute einen ganz besonderen Goldfish-Bericht. Wie ich bereits erwähnte, ist dies unser Exopolitics-Runder-Tisch. Der Grund, warum wir diese Diskussionsrunden machen ist, dass wir Menschen hier zusammenbringen, die sich um die Menschheit kümmern und Informationen freigeben, die nicht in den Mainstream-Medien berichtet werden, jedoch von entscheidender Bedeutung für die Menschheit sind und dafür, was mit unserem Planeten passiert. Das Wichtigste, worüber wir reden wollen, ist das Mit-Erschaffen unserer neuen Zukunft.

Ich möchte mit einem kurzen Videoclip starten, dass wir alle zur gleichen Stelle in unserem Herzen gelangen – um das Manifestieren und die Diskussion von einem Ort der Barmherzigkeit und der Liebe mit der Intention zur Manifestation zu beginnen.

Es geht um die berühmte Charile Chaplin-Rede aus seinem Film „Der grosse Diktator“. Hier ist das YouTube-Video *“Eine Botschaft an die Menschheit”*.

Hier ist die Abschrift ...

Die Rede des grossen Diktators

„Es tut mir leid, aber ich möchte nun mal kein Herrscher der Welt sein, denn das liegt mir nicht. Ich möchte weder herrschen noch irgendwen erobern, eher sollte ich jedem Menschen – wenn möglich – helfen; den Juden, den Heiden, den Farbigen, den Weissen. Jeder Mensch sollte dem anderen helfen, nur so verbessern wir die Welt. Wir sollten am Glück des Anderen teilhaben und nicht einander verabscheuen. Hass und Verachtung bringen uns niemals näher. Auf dieser Welt ist genug Platz für jeden, und Mutter Erde ist reich genug, um jeden von uns satt zu machen. Das Leben kann ja so erfreulich und wunderbar sein, wir müssen es nur wieder zu leben lernen!

Die Habgier hat das Gute im Menschen verschüttet, und Missgunst hat die Seelen vergiftet und uns im Paradeschritt zu Verderben und Blutschuld geführt. Wir haben die Geschwindigkeit entwickelt, aber innerlich sind wir stehengeblieben. Wir lassen Maschinen für uns arbeiten, und sie denken auch für uns. Die Klugheit hat uns hochmütig werden lassen und unser Wissen kalt und hart. Wir sprechen zu viel und fühlen zu wenig. Aber zuerst kommt die Menschlichkeit und dann erst die Maschinen. Vor Klugheit und Wissen kommt Toleranz und Güte. Ohne diese Qualitäten wird das Leben gewalttätig und alles ist verloren...

Das Flugzeug und das Radio haben uns einander nähergebracht. Diese Erfindungen haben eine Brücke geschlagen von Mensch zu Mensch, sie erfassen eine allumfassende Brüderlichkeit, damit wir alle Eins werden. Millionen Menschen auf der Welt können im Augenblick meine Stimme hören. Millionen verzweifelter Männer, Frauen und kleiner Kinder, Opfer eines Systems, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, Unschuldige zu quälen und in Ketten zu legen.

Allen denen, die mich jetzt hören, rufe ich zu „Ihr dürft nicht verzagen!“. Auch das bittere Leid, das über uns gekommen ist, ist vergänglich. Die Männer, die heute die Menschlichkeit mit Füßen treten, werden nicht immer da sein! Ihre Grausamkeit stirbt mit ihnen, und auch ihr Hass. Die Freiheit, die den Menschen genommen wurde, wird zu ihnen zurückkehren. Auch wenn es Blut und Tränen kostet, für die Freiheit ist kein Opfer zu gross.

Soldaten, vertraut Euch nicht Barbaren an; Unmenschen, die Euch verachten und denen Euer Leben nichts wert ist. Ihr seid für sie nur Sklaven, Ihr habt das zu tun, das zu glauben und das zu fühlen. Ihr werdet gedrillt, gefüttert, wie Vieh behandelt und seid nichts weiter als Kanonenfutter. Ihr seid viel zu schade für diese verwirrten Subjekte, diese Maschinenmenschen mit Maschinenköpfen und Maschinenherzen. Ihr seid keine Roboter, Ihr seid keine Tiere, Ihr seid Menschen! Bewahrt Euch die Menschlichkeit in Euren Herzen und hasst nicht! Nur wer nicht geliebt wird, hasst! Soldaten, kämpft nicht für die Sklaverei, kämpft für die Freiheit!

Im 17. Kapitel des Evangelisten Lukas steht: „Gott wohnt in jedem Menschen“. Also nicht in einem oder einer Gruppe von Menschen. Vergesst nie, Gott lebt in Euch allen, und Ihr als Volk allein habt die Macht, die Macht, Kanonen zu fabrizieren, aber auch die Macht, Glück zu spenden. Ihr als Volk habt es in der Hand, dieses Leben einmalig kostbar zu machen, es mit wunderbarem Freiheitsgeist zu durchdringen.

Daher im Namen der Demokratie: lasst uns diese Macht nutzen, lasst uns zusammenstehen! Lasst uns kämpfen für eine neue Welt, für eine anständige Welt, die Jedermann gleiche Chancen gibt, die der Jugend eine Zukunft und den Alten Sicherheit gewährt. Versprochen haben die Unterdrücker das auch, deshalb konnten sie die Macht ergreifen. Das war Lüge, wie überhaupt alles, was sie Euch versprochen, diese Verbrecher!

Diktatoren wollen die Freiheit nur für sich, das Volk soll versklavt bleiben. Lasst uns diese Ketten sprengen, lasst uns kämpfen für eine bessere Welt, lasst uns kämpfen für die Freiheit in der Welt, das ist ein Ziel für das es sich zu kämpfen lohnt! Nieder mit der Unterdrückung, dem Hass und der Intoleranz. Lasst uns kämpfen für eine Welt der Vernunft, in der Fortschritt und Wissenschaft uns allen zum Segen gereichen. Kameraden! Im Namen der Demokratie, dafür lasst uns streiten!“

LOUISA– Wow, das war sehr bewegend. Dies ist ein grossartiger Startpunkt. Ein Weg, um uns daran zu erinnern, wo wir als Menschheit stehen und uns nun kollektiv vorwärtsbewegen, in unseren Herzen, miteinander unsere neue Gesellschaft mit Mitgefühl und Liebe in unseren Herzen aufbauen. Ich hoffe, dass dieses Video das Herz von jedem von euch berührt hat, weil wir Besseres für die Menschheit anstreben. Darum sind wir heute hier, so können wir dies manifestieren. Fühlt die Musik in euren Herzen. Aus dem Video möchte ich ein paar Bilder ansprechen. „Gott wohnt in jedem Menschen“. Lasst uns einfach mit Cobra beginnen. Cobra, diese Aussage ist nicht neu, doch womöglich sollten wir aus einer neuen Perspektive darauf schauen. Wie du es auch in deinen Meditationen anregst, nach innen zu gehen und unsere Chakren zu öffnen. Was möchtest du dazu sagen?

COBRA– Meine Perspektive ist es, dass, sobald ihr nach innen geht, ihr alle Antworten finden werdet, ihr werdet jegliche Führung finden und manifestieren. Oder sollen wir sagen, wir werden zusammen unsere neue Gesellschaft manifestieren, indem wir zuerst noch nach innen gehen und dann die Vision hinaustragend und diese Vision im Physischen manifestierend. Deshalb müssen wir zuerst nach innen gehen, um dann die Welt zu erreichen, um sie von innen zu ändern.

LOUISA– Cobra, sprechen wir über die Metagene? Es gibt viele Forscher, die über die Tatsache gesprochen haben, dass es in den Menschen so etwas wie Metagene gibt. Manifestieren wir durch diese Metagene? Ist dies etwas Einzigartiges in den Menschen?

COBRA– Jede Rasse im Universum kann dies tun. Die Menschheit ist in einer einzigartigen Position, weil sie die meisten komplexesten Lebensformen hat hier auf diesem Planeten mit den grössten Kontrasten. Die Erde ist ein Brennpunkt für die kosmischen Transformationen. Grundsätzlich passiert es gerade überall, es ist ein universeller Prozess.

LOUISA– Ist diese Fähigkeit durch Künstliche Intelligenz oder die Archons von der Menschheit gekapert worden, um sie für böartige Zwecke zu nutzen?

COBRA– Ich würde sagen, dass es gegensätzliche Kräfte sind, die den Prozess zu kapern versuchen, und ebenso versuchen, den Freien Willen zu kapern. Die ursprüngliche Entscheidung eines jeden jedoch, in diese Realität auf diesem Planeten einzutreten, war eine Wahl des Freien Willen. Wir haben den Vertrag unterzeichnet. Wir müssen diesen Vertrag kündigen und unseren Freien Willen erneut nutzen.

LOUISA– Und wie kündigen wir diesen Vertrag?

COBRA – Einfach durch den Freien Willen, Nein dazu zu sagen. Wir wollen dies nicht länger, wir wollen eine andere Welt, eine andere Realität. Es ist sehr einfach. Dies ist der Grund, weswegen die Menschen erwachen. Deshalb haben wir all diese Blogs, all diese zahlreichen Aktivitäten und Reaktionen, die jetzt in der ganzen Welt stattfinden, um NEIN dazu zu sagen. Wir müssen dem nicht weiterhin zustimmen, sondern können dies ändern.

LOUISA – Also müssen wir uns selbst ermächtigen?

COBRA – Wir können es. Wenn wir wissen, was wir wollen, wenn wir unsere Vision kennen, und wenn wir uns dessen gewahr sind, dann können wir es tatsächlich manifestieren. Es ist nicht etwas, das nicht getan werden kann. Es braucht Zeit, es benötigt Ausdauer, doch es kann getan werden. Und es wird durchgeführt werden.

LOUISA – Danke, Cobra. Die Forscherin Mary Rodwell, die wir im Goldfisch-Bericht kürzlich interviewten, hat ein Buch herausgebracht: „Der neue Mensch“, welches auf systematischen Forschungen und Studien basiert. Und die Idee zu „Der neue Mensch“ stammt aus ihrer Forschung mit kleinen Kindern von heute, die mit unglaublichen Fähigkeiten inkarnieren. Sie kommen mit der Erinnerung an Sprachen, die keine Erd-Sprachen sind. Sie kommen mit den Erinnerungen an Ingenieur-Technologien, die wir noch nicht besitzen. Sie kommen mit der Fähigkeit, mit Feen zu sprechen, also interdimensionalen Erfahrungen. Sie gehen nachts offenbar auf die Raumschiffe, um Unterricht zu verschiedenen Arten von Fähigkeiten zu erhalten, wie man fliegt, usw. Cobra, was geschieht hier, wird unsere DNA aufgerüstet? Hilft uns das beim Manifestieren?

COBRA – Es geht nicht nur um die DNA, es ist eine gesamte innere Transformation, die nicht nur den physischen Körper betrifft. Es betrifft unsere Gefühle, unseren Verstand, unsere Wahrnehmung, unsere Persönlichkeit, unsere Verbindung mit unserer Quelle, mit unserem höheren Selbst. All dies wird verwandelt. Es ist Teil eines kosmischen Prozesses.

LOUISA – In unserem letzten Runden Tisch bei Exopolitik hast du, Cobra, gesagt, dass wir in die 4. und 5. Dimension gehen werden, dass wir allerdings unsere gegenwärtigen Probleme mit einer 3-dimensionalen Denkweise zu lösen versuchen – und eben dies ist wirklich wenig sinnvoll für uns. Nun möchte ich Captain Max Steel ansprechen. Auch Max denkt, dass das Event recht nahe ist. Ich weiss nicht, ob du über das gleiche Event sprichst, von dem Cobra spricht, doch ich denke schon. Möchtest du uns erklären, was für dich das Event bedeutet und auch als Remote-Viewer?

MAX – Ja, es ist mir eine grosse Ehre, mit euch allen heute zusammenzutreffen. Ich hatte am Sonntag eine Vision, die sehr klar war und mich wirklich schockiert hat. Ich bin ein galaktischer Kommandant, ich habe ein Schiff gerade jetzt dort draussen im Weltraum. Ich habe mehrere 120.000 Meilen grosse Schiffe, grösser als Jupiter. Ich sah eine Vision von einem grossen Raumschiff und im Vergleich mit diesem grossen man sah daneben etwas wie einen schwarzen Strahl. Die Sonne sah aus im Vergleich dazu wie ein Centstück aus. Ich habe dies mit anderen Psychics (*von anderen medialen Personen*) wie Nicole, die hier mit uns ist, und Jessica Marokko bestätigt bekommen. Es kommt auf diese Weise, und diese Wesen, die in diesen Schiffen sind, sind nichts, was ich bislang jemals gesehen habe. Sie haben eine [Muschel]Schale um sich selbst, haben grosse Krallen und ihr Gesicht ist ganz schwarz, sehr beängstigend für einen normalen Menschen. Ich habe keine Angst vor irgendetwas, doch bin besorgt darüber, was passieren kann, wenn sie ankommen. Es wurde mir gesagt, die Kabale

würde dieses grosse Riesenschiff nutzen, um die Menschheit auf der Erde zu erschrecken. Doch das ist nicht der Grund, warum sie hier sind. Der Grund, warum sie hier sind ist es, die ganze Kabale zu entfernen, alle negativen Wesenheiten, die hier auf diesem Planeten sind. Sie sagten mir, das ist Tag des Gerichts, das Event, auf das die Menschen schon lange gewartet haben. Sie kommen, um die negativen Entitäten hier zu entfernen, einschliesslich der Menschen, die Probleme verursacht haben. Sie alle werden entfernt, alle von ihnen. Dann werden sie die Atmosphäre, das kontaminierte Wasser reinigen, alle giftigen Chemikalien vom Planeten vollständig entfernen, als hätten sie nie existiert. Ich hoffe, dies passiert wirklich.

LOUISA– Das klingt sehr interessant. Es scheint eine Technologie zu geben, die dazu in der Lage ist. Auch andere Menschen treten hervor und behaupten, dass ETs hier gewesen sind, auch bereits immer hier gewesen sind. Sie hätten in der Tat mehrere Atomkriege auf diesem Planeten verhindert.

Alfred, um unsere neue Gesellschaft zu manifestieren, wie siehst du die Veränderungen in der Gesellschaft geschehen, nicht nur als jemand, der in den Medien arbeitet. Du hast Wissen im Rechtswesen und Exopolitik. Wie wollen wir unsere neue Gesellschaft manifestieren? Egal, ob das Event in der Art und Weise geschieht, wie Max oder wie Cobra es beschreibt. Es geschieht eine Transformation auf dem Planeten.

Alfred – Nun, in deiner Frage sind viele Fragen eingebettet. Zuerst gibt es kein „entweder – oder“ zwischen dem, was Cobra und Max gesagt haben, sondern ein „sowohl-als-auch“. Wir können objektive, Wissenschafts-basierte Daten einbringen, um zu unterlegen, was beide von ihnen sagen. Diese stammen direkt aus unseren empirischen Studien in Exopolitics und ich werde mit Max beginnen. Gehen wir in das Jahr 2010, nehmen wir einen Kollegen von mir, Stanley Fullham, lebenslang NORAD Offizier aus Winnipeg, Manitoba, hier in Kanada. [North American Aerospace Defense Command](#) .

Seine Aufgabe bei NORAD war es, die Jet-Abfangjäger jedes Mal loszuschicken, wenn ein UFO-Eindringen in den NORAD-Luftraum stattfand. Somit war er vertraut mit diesen Protokollen, den UFOs, war vertraut mit interdimensionalen UFOs. Nachdem er sich zurückzog, wurde er von einem interdimensionalen, fortschrittlichen Seelen-Cluster, wahrscheinlich der 7. Dichte kontaktiert. Sie sagten, sie möchten ihn in Kontakt mit dem regionalen galaktischen Rat bringen, jenen von Alpha Centauri, den Sirianern und anderen, die wirklich der regionale galaktische Regierungsrat sind, verantwortlich für das Homo Sapiens Projekt, von dem wir ein Beispiel waren. Sie sind wirklich diejenigen, die für die Betreuung des Planeten auf Universaler Ebene verantwortlich sind. Zu dieser Zeit traten sie in intensive kontinuierliche Kommunikation mit Stanley Fullham. Sie sagten ihm, dass sie am 15. Oktober 2010 über New York City erscheinen würden, ihre Flotte enttarnen. Sie hätten New York gewählt, weil es ein Zentrum der Kommunikation, der Finanzen und der weltweiten Regierungen war, dass die Bevölkerung von New York, wie wir alle wissen, gleichgültig war, und sie nicht ausflippen würde.

So veröffentlichte Stanley Fullham im Frühjahr 2010 ein Buch und sagte: „Die Flotte wird sich am 15. Oktober 2010 über Manhattan enttarnen.“ Wir alle bei Exopolitics sagten, Stanley, bist du verrückt geworden? Weisst du, was mit Menschen passiert, die genaue Daten vorhersagen, sie kommen eins übergeben. Nun, am 15. Oktober 2010 enttarnte sich die Flotte über Manhattan. Natürlich sagte die Spionageabwehr, es seien Ballons gewesen. Der 15. Oktober 2010 war gewählt, weil am nächsten Tag das Treffen des UN-Outer Space Rates war. Ihre Leute kamen von ihrer Wiener Basis herübergeflogen, und deren Direktor, eine Frau, hat eine Rede gehalten. Dies sind die Protokolle, die wir einrichten, wenn die Erde eine ausserirdische

Zivilisation trifft. Das war die Ebene der Interaktion 2010, die doch ziemlich weit fortgeschritten war. Was sie Stanley ebenfalls zu diesem Zeitpunkt sagten, war ihr Spielplan. Die Galaktische Flotte kommt herein, wenn die Dichte ausreichend geöffnet ist. Ein ideales Portal dafür ist 2025, wobei ich denke, dass dann sowohl die 4. Dichte, als auch die 5. Dichte beginnt, zu erscheinen. Sie werden landen, eine Rede bei den Vereinten Nationen halten und es wird nicht traumatisch sein. Dann werden sie, wie Captain Max sagte, die Umwelt säubern. Es ist alles sehr detailliert in Stanley Fullhams Buch aufgeführt.

Durch einige Interviews erfuhr ich, dass es Sichtungen in London und in Moskau im Dezember gibt, und sie fanden statt. Dann traten die negativen Kräfte auf den Plan, wahrscheinlich die NSA, CIA, MI5, und töteten ihn mit einem schnell reagierenden Bauchspeicheldrüsenkrebs. Ich machte das letzte Interview mit Stanley Fullham kurz vor seinem Tod. Es gibt wirklich gute Fotos koordiniert dokumentierten Beweise durch Randy Kitcher, einem Master-Studenten an der Universität von Manitoba und Kollege von Stanley Fullham. Er ist vermutlich der führende Ufologist in Kanada und versteht die interdimensionalen Wesenheiten. Randy gab unabhängige Interviews zu den UFOs in New York, London, Moskau. Es gab ebenfalls ein UFO in Jerusalem über der Kuppel der Moschee, wo es war klar, dass sie hatten die Feindschaft zwischen dem Islam und dem Christentum zu integrieren und zu dekonstruieren hatten. Zwar behauptete der Mossad, es sei nur Desinformation, doch wir konnten zeigen, dass es unmöglich gefälscht war.

Jetzt möchte ich zu dem übergehen, ganz wissenschaftlich dokumentiert, was Cobra über die Verschiebung in die vierte und fünfte Dichte schreibt. Betrachten wir, beginnend mit 2012, das Intervall 2012-2025 im Zusammenhang mit dem, was in der östlichen Tradition das grosse Jahr genannt wird, der Dauer der Präzession der des Frühlingspunktes [Präzession](#), die 25.800 Jahre dauert. Diese Periode 2012 – 2025 ist der Wechsel zwischen dem Kali-Yuga in das [Satya-Yuga](#), zu dem wir jetzt gelangen. Es ist während dieser Portale, die seit Platons Zeit im Westen bekannt sind und im Osten schon immer, während dieser Zeit, von der Cobra spricht, in der wir uns nach innen wenden. Der Aufstieg geht nach innen, nicht nach aussen, wo ihr üblicherweise das Universum der dritten und vierten Dichte findet, es ist der Universums-Waschmaschine für die Seelen. Ihr versteht schon, es ist wie in einem Waschmaschinenzyklus: einmal waschen, spülen, schleudern. Die dritte Dichte ist wie der Waschgang, die vierte Dichte wie der Spülgang, und dann ist die fünfte Dichte wie der Schleudergang.

Bezüglich dessen, was Max über die Flotte sagte, die zu uns kommt und die bösen Seelen auseinandertreibt, weil die Seelen im Dienst-an-sich-selbst nicht in die vierten Dichte aufsteigen können, so dass sie auf andere Planeten dritter Dichte gehen werden. Wenn wir dies aus dem Blickpunkt des Omniversums betrachten, was wir als Wissenschafts-basiertes Modell des Universums festgelegt haben, sehen wir, wie das Multiversum und das Omniversum als ein einziges integriertes System interagieren – grundsätzlich zur Seelen-Erschaffung und -Entwicklung.

LOUISA– Wow, danke Alfred, als Futurist schaust du weit nach draussen und gibst uns die grössere Perspektive. Heute hier in unserem Raum, in dem wir uns auf das Manifestieren konzentrieren, was genau müssen wir dazu tun in Bezug auf unsere neue Gesellschaft, auf die Arbeit, die Familie, das Essen, die Landwirtschaft. Lasst uns darüber reden, dass wir gemeinsam manifestieren können. Botschafter, offensichtlich haben wir ein Finanzsystem, das überhaupt nicht funktioniert. Was wäre der beste Weg, um das Finanzsystem zu verändern? Brauchen wir überhaupt noch Geld?

RD AMBASSADOR– Ich glaube, dass wir für Dienstleistungen und Waren u.ä. eine Form des Austausches benötigen. Dies hat auch mit unserer eigenen, unabhängigen Entwicklung zu tun. Es muss ausgeglichen werden. Leider ist das gegenwärtige System sozusagen auf Sünde aufgebaut. Deswegen brauchen wir eine grosse Reform im Finanzsystem. Die Welt muss darin angemessen repräsentiert sein, die wahren Stimmen der Nationen müssen gehört werden. Der IWF steht im Grunde nur für Amerika und Europa, nicht für den Rest der Welt, die nur deren Entscheidungen zu befolgen haben. Oft sprechen sie zwar davon, die internationale Gemeinschaft zu repräsentieren, doch sie meinen nur die Vereinigten Staaten und Grossbritannien. Ich denke, dass es wichtig ist, dass Nationen wie Indien, China, Russland und viele anderen Länder mit grosser Bevölkerung ebenfalls zeigen, dass ihre Bevölkerungen, ihre Nationen und ihre Kapazitäten auch sehr grosse Eigentümer von Kapital sind. Wir brauchen eine Form echter Versöhnung, eine ordnungsgemässe Prüfung und klare Art und Weise, uns vorwärts zu bewegen.

Deswegen meine ich, dass wir in den nächsten Monaten etwas erleben werden, was die Währungen nach oben und unten bewegt und ihren wahren Wert stabilisiert. Jetzt sind wir bereits in einer Phase eines Dritten Weltkrieges, wobei innerhalb des darin enthaltenen finanziellen Krieges die Währungen als ein Kriegsakt manipuliert werden. Aus meiner Sicht muss eine Verschiebung von Westen nach Osten stattfinden, weil im Osten die Mehrheit der Menschen leben. Die Welt sollte auch von den Menschen in der Bevölkerung vertreten sein, nicht durch ein paar Oligarchen. Die Menschen müssen endlich die Verantwortung übernehmen und ihre kriminellen Regierungen entmachten. Wir müssen als Nationen zusammenkommen und die Menschen ebenfalls, um diese Tyrannei auf dem Planeten zu beenden.

Jetzt gibt es eine Präsidentenwahl in den Vereinigten Staaten. Im Grunde ist dies eine Beleidigung für die Menschheit, indem lediglich zwischen Pest und Cholera gewählt werden kann. Was auch immer man wählen würde, es führt in die Hölle. Es ist so offensichtlich zu sehen, und wenn die Menschen nicht reagieren, unterstützen sie die Agenda der dunklen Leute, oder wie auch immer man sie nennt, die einfach die Kontrolle über die unwissenden Massen aufrechterhalten. Es gibt Nationen und Menschen in Regierungen, die die Weltbevölkerung extrem unterstützen. Dann haben wir eine kleine Gruppe von Leuten, die ich die Nordatlantik-Terrororganisation nennen würde, man sagt auch NATO dazu, die kontinuierlich die Welt am Rand eines Atomkrieges halten will. Solche Gruppierungen müssen entmachteter werden, weil sie mit uns spielen, die sehen wollen, wie sie uns schubsen können, bevor wir reagieren. Und wenn wir nicht reagieren, werden wir entweder von diesen Menschen verklart oder von einer künstlichen Rasse. Das ist hier die Frage. Wir als Menschen müssen zusammenkommen und ein höheres Bewusstsein erschaffen. Ich glaube, dass einige der Schritte in den letzten Wochen getan wurden, die einen Weg für eine bessere Gesellschaft für alle von uns vorbereiten.

Dann gibt es alle Arten von Desinformationsagenten. Einige Menschen behaupten, dass sie aus Dragon-Familien wären und reden darüber. Aus meiner Sicht ist das meiste davon Müll. Um erfolgreich zu sein, glaube ich, dass die Menschheit wie so oft zuvor während unserer Existenz zusammenkommen wird und das Böse besiegt, und es besser macht. Jetzt ist erneut die Zeit für eine Revolution. Ich hoffe, dass wir in eine neue Dimension oder ein höheres Verständnis kommen, obwohl ich noch nicht so viele Beweise dafür gesehen habe. Ich hoffe wirklich, dass es sehr schnell kommt, weil die Mehrheit der Menschen auf diesem Planeten gerettet werden muss. Wir müssen jetzt handeln, und wir sollten nicht auf unseren Stühlen sitzen und denken, dass jemand uns entrücken wird. Wir müssen dies selbst tun. Dies ist meine persönliche Meinung.

LOUISA– Danke, Botschafter. Eine der interessantesten Dinge über diese Frage des Geldes ist,

wie man so sagt, dass das Geld wirklich den Menschen verdirbt, leider. Es ist ein bisschen wie das Huhn oder das Ei, das zuerst kommt? Ist die Person zuerst spirituell bankrott oder zuerst geschädigt? Oder startet die Person mit guten Absichten und wird dann durch die mit dem Geld verbundene Macht verdorben? Cobra, gibt es andere Planetensysteme, die ohne dieses Währungssystem existieren? Geht es anders, als durch einen Austausch, von dem der Botschafter sprach?

COBRA– Grundsätzlich ist das monetäre System, das wir auf diesem Planeten haben, aus dem Sternensystem der Orion-Konstellation importiert. Es ist ein Schuldklavensystem, das tatsächlich verwendet wird, um die Populationen zu kontrollieren. Und es ist absolut nicht notwendig. Wenn die Kontrollkräfte entfernt sind, wird niemand in der Lage sein, fortschrittliche Technologien zu unterdrücken, durch die für alle Menschen dann jegliche Dinge aus der ätherischen Substanz erschaffen werden. Wir nutzen dann Replikatoren. Wenn die Leute diese Replikatoren haben, wird Geld als eine Form des Austausches seinen Wert verlieren, weil jeder einen Replikator hat und zu Hause das materialisieren kann, was er/sie braucht. Der reale Wert des Austausches ist unsere eigene Essenz, unsere eigene Präsenz. In den weiter fortgeschrittenen Zivilisationen überall im Universum geschieht dieser Austausch energetisch – als Akt der Liebe. Dies ist nicht etwas, das gemessen werden muss, denn es gibt Überfluss an allem. Das Geldsystem auf diesem Planeten wurde aus der Perspektive des Mangels geschaffen, dass nicht genug da ist. Der wirklich einzige Grund, warum nicht genug vorhanden ist, weil jemand den Fluss der Fülle in Richtung der Planetenoberfläche unterdrückt. Dies ist der Grund für die Quarantäne. Wenn der Quarantäne-Status des Planeten entfernt worden ist, wird der Fluss der Fülle durch die gesamte Menschheit fließen. Ich spreche hier über die physische und auch die spirituelle Fülle, denn wenn die Fluttore der Fülle offen sind, gibt es keine Notwendigkeit mehr für Geld.

Natürlich kann dies nicht unmittelbar nach dem Event geschehen. Es wird eine gewisse Übergangszeit sein, die jedoch nicht lange dauern wird. Sie wird nur genau so lange dauern, wie die Menschheit benötigt, um die Änderung zu integrieren und sich an die Replikatoren zu gewöhnen, und nachdem sie all das Intel verarbeitet haben, welches freigegeben wurde. Nachdem der Planet durch den Integrationsprozess gegangen ist, gibt es absolut keine Notwendigkeit mehr für Geld in irgendeiner Form.

LOUISA– Cobra, du sprachst von diesen molekularen Replikatoren, meinst du diese?

COBRA– Es sind nicht nur molekulare Replikatoren. Sie materialisieren tatsächlich den Bauplan für jedes physische Objekt in der physischen Ebene.

LOUISA– Ja, die Technologie ist auf jeden Fall ein Thema, über das wir heute sprechen. Wie sieht es mit Teleportation aus, mit Technologien der Freien Energie? Bevor ich Cobra frage, möchte ich erwähnen, dass es heute Nachrichten über Tachyonen gab. Diejenigen, die Cobra folgen, kennen dies bereits und es ist nichts Neues. Der sehr bekannte und respektierte theoretische Physiker Michio Kaku sprach über die Entdeckung „der Kraft, die alles regelt“. Er bezog sich darauf, dass „Tachyonen theoretische Teilchen sind, die in der Lage sind, die universelle Materie oder den Vakuumraum zwischen den Materie-Teilchen zu lösen, alles frei vom Einfluss des umgebenden Universums belassend“. Mit dieser Entdeckung schlussfolgert Michio Kaku, dass „wir in einer Matrix leben“. Cobra, bitte kommentiere dies, dass wir es besser verstehen?

COBRA– Ja, ich las diesen Artikel sehr aufmerksam und er handelt genau darüber, was ich

schon seit Jahren über die Tachyonenenergie äussere. Es ist für mich alles sehr vertraut und eine gute Bestätigung, dass dies von jemandem kam, der eigentlich einer der Väter der Stringtheorie ist. Es ist tatsächlich ein interessanter Aspekt der sanften Offenlegung. Die Mainstream-Wissenschaft beginnt langsam bestimmte Dinge zu akzeptieren, die vorher nicht akzeptabel waren. Die Position in der orthodoxen Physik-Lehre war es, dass es keine Tachyonen gibt. Sie seien wegen der speziellen Relativitätstheorie nicht möglich, weil sich nichts schneller als das Licht bewegen kann. Das war das Mantra der orthodoxen Physik. Jetzt kommen wir wieder der realen Wahrheit ein Stück näher. Natürlich weiss jeder, der eine Art von spiritueller Verbindung hat, dass die Lichtgeschwindigkeit nicht die maximale Geschwindigkeit im Universum ist.

LOUISA– Ja, und natürlich wissen dies bereits auch diejenigen, die telepathisch arbeiten. Allein durch die Telepathie wissen wir, dass dies nicht der Fall ist (**COBRA – Ja, genau.**) Sicherlich reisen die UFO-Schiffe mit Überlichtgeschwindigkeiten. Als ich nachts auf meiner Veranda lag und die Sterne anschaute, sah ich so viele Dinge, die wirklich sehr schnell fliegen. Obwohl ich in einer grossen Metropole wohne, wo Flughäfen nicht weit entfernt sind, waren dies doch keine Flugzeuge. Sie schienen so hoch wie die Sterne mit Dauerlicht zu sein. Es gibt eine Gruppe von Brüdern mit dem Namen die Cousin-Brüder, die die Website Dritte Mondphase und einen YouTube-Kanal haben. Kürzlich baten sie gemeinsam mit einem Kumpel ein Ufo, über ihnen zu erscheinen, und der Freund konnte, als das Ufo erschien, dieses tatsächlich auf ein Video aufnehmen. Er behauptet, dass wir das alle tun können. Wir sprechen über Dinge, die unsere Wissenschaft uns nicht verrät. Für die Menschen, die wach und bewusst sind, ist dies eine wirklich lange Wartezeit. Gerade jetzt wollen wir hier so gemeinsam verbunden, erschaffen, denken und eine bessere Welt manifestieren. Cobra, werden wir auch Teleportation haben?

COBRA– Ja, natürlich. Teleportation und Materialisierung sind zwei Aspekte des gleichen Prozesses. Ich würde sagen, es ist eine Gestaltung des universellen Raum-Zeit-Feldes, und alle fortgeschrittenen Rassen im Universum wissen, wie man es macht. Wenn wir den Erstkontakt und diese Verbindung mit unseren Sternen- Brüdern und -Schwestern haben, ist es eine alltägliche Realität. Dies ist unsere Zukunft.

LOUISA – Doch du sagst, dass die Technologie bereits vorhanden ist. Ist es das, was teilweise im CERN getan wird. Verstehen ich das richtig, dies ist eine Frage, wie die Einheiten der Informationen abgebaut werden, in einer bestimmten Reihenfolge transportiert werden, so dass sie auf der Empfangsseite wieder richtig zusammengesetzt werden können? Ich weiss, dies ist ein sehr laienhafter Weg, es zu beschreiben. Cobra, was wird im CERN gemacht?

COBRA– Nein, CERN ist ein Teilchenbeschleuniger, keine Teleportationsmaschine. Sie versuchen lediglich, die Partikel mit sehr hohen Energien möglichst nahe an die Lichtgeschwindigkeit zu bringen, um theoretische Teilchen zu detektieren, die durch die klassische Physik vorhergesagt wurden. Dies ist keine Teleportationsmaschine. Teleportation ist ein Prozess, in dem tatsächlich Materie durch ein hyper-dimensionales Wurmloch geschoben wird. Diese Materie existiert im ganz normalen Raum-Zeit-Kontinuum, wird teleportiert und tritt woanders durch ein weiteres Portal im Raum-Zeit-Kontinuum wieder aus. Diese Informationen reist dann durch ein Wurmloch, ich würde sagen in eine andere Dimension, in eine andere Realität und die Informationen erreichen ihren endgültigen Bestimmungsort intakt. Es ist im Grunde ein sehr einfacher Prozess und jeder wird dies nach dem Event erleben.

Fortsetzung mit [Teil 2](#)